Die Führung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands drängt seit Monaten auf eine gemeinsame "Bestandsaufnahme" mit Adenauer, mit der Partei der Monopole, der CDU/CSU. Eine Bestandsaufnahme ist notwendig. Sie ist sogar sehr dringend, eine andere jedoch, als die rechten SPD-Führer meinen, die unter Bestandsaufnahme die Gleichschaltung der westdeutschen Arbeiterbewegung mit dem Militarismus verstehen. Wir, die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands, sind für eine echte Bestandsaufnahme vor der ganzen deutschen Arbeiterklasse.

Wir meinen, gerade die gegenwärtige Zeit ist dazu hervorragend geeignet - liegen doch die Ergebnisse der Politik in beiden deutschen Staaten für jeden sichtbar auf dem Tisch. Selbst die Presse der internationalen Hochfinanz mußte konstatieren, daß Adenauer von Ulbricht, von der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, geschlagen wurde.

Unsere Partei ist vor 15 Jahren aus der Vereinigung von Kommunisten und Sozialdemokraten hervorgegangen. Sie verkörpert die besten Kampftraditionen der deutschen Arbeiterklasse. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ist die stärkste Partei in Deutschland.

Unsere Partei hat die Bewährungsprobe bestanden. Nach 15 Jahren Politik der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands gibt es eine stabile Arbeiter-und-Bauern-Macht in Deutschland, wird in einem Teil Deutschlands erfolgreich der Sozialismus aufgebaut/ den Bonner Militaristen wurde ein Riegel vorgeschoben, und der ganzen Welt wurde gezeigt, daß der deutsche Arbeiter-und-Bauern-Staat die friedliche und sozialistische Zukunft ganz Deutschlands repräsentiert.

Welch schlimmes Bild dagegen bietet sich uns, wenn wir das Ergebnis von 15 Jahren Politik der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands betrachten. Die Feinde der Arbeiterklasse, die Verderber Deutschlands, die Imperialisten sind in Westdeutschland wieder an der Macht. Abenteurer, bürgerliche, der Arbeiterklasse feindliche und fremde Elemente haben sich der Führung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands bemächtigt.

Ins Lager des Imperialismus übergelaufen, hat die Führung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands die Partei in eine tiefe Krise gestürzt. Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands ist eine Partei ohne Programm geworden, ihre Führer sind jetzt dabei, für Ministerposten alles zu verkaufen, wofür jemals sozialdemokratische Arbeiter gekämpft und Opfer gebracht haben.